

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos.

Melden Sie sich bitte bis zum 18.01.2019 unter folgendem Link an:

<http://uni-w.de/1cy>

Ort

Bergische Universität Wuppertal

Campus Griffenberg

Raumangaben erfolgen bei Anmeldung.

Veranstalter

Allgemeine Erziehungswissenschaft / Theorie der Bildung

Biologie und ihre Didaktik - Zoologie

Kooperationspartner

Zentrum für Weiterbildung

Institut für Bildungsforschung in der School of Education

Ansprechpartnerin

Anna Hartmann

Gaußstr. 20

42119 Wuppertal

[hartmann\(at\)uni-wuppertal.de](mailto:hartmann(at)uni-wuppertal.de)

0202-439-3162

www.erziehungswissenschaft.uni-wuppertal.de



Sexuelle Bildung als Querschnittsaufgabe in Schule und Lehrberuf

**Workshop für Studierende, Referendar/innen
und (als Fortbildung) für Lehrer/innen**

Freitag, 08.02.2019

9 - 17 Uhr

Bergische Universität Wuppertal

In der öffentlichen Wahrnehmung wird Sexualerziehung häufig auf die sexuelle Aufklärung von Jugendlichen über Körperbau, Geschlechtsverkehr, Prävention sexuell übertragbarer Krankheiten, Schwangerschaft oder Geburt reduziert. Jedoch ist sie als Sexuelle Bildung fächerübergreifend in Schule und Unterricht von allen Lehrerinnen und Lehrern einzubeziehen.

Über die Schulgesetzgebung, die Richtlinien zur Sexualerziehung und die Kernlehrpläne sind Themen der Sexuellen Bildung fester Bestandteil der (dienstlichen) Anforderungen im Lehrberuf. Doch wie kann Sexualerziehung im Religions- oder Geschichtsunterricht aussehen? Was sind die Herausforderungen des sexualkundlichen Unterrichts der Biologie? Wie sind Elemente der Sexuellen Bildung im Sportunterricht denkbar? Und wie sieht ein professioneller Umgang von Lehrerinnen und Lehrern mit sexuellen Situationen in Unterricht und Schule aus? Welche Herausforderung geht mit der bildungspolitischen Debatte um Sexuelle Bildung für Lehrerinnen und Lehrer einher?

Der Workshop ermöglicht einen Einblick in Konzepte und Ansätze der Sexuellen Bildung aus fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Perspektive (Erziehungswissenschaft, Biologie, Sport, Religion und Geschichte). Darüber hinaus werden aktuelle Herausforderungen für den Lehrberuf wie der Umgang mit sexualisierter Gewalt oder Möglichkeiten einer diversitätsorientierten und geschlechterreflektierenden Bildung sowie Inklusion in der Sexuellen Bildung diskutiert und Lösungsansätze erörtert.

Der Workshop ist fächerübergreifend und schulformunabhängig konzipiert.

Programm:

8:45 Uhr	Anmeldung
9:15 Uhr	Begrüßung
9:30 Uhr	Sexuelle Bildung als überfachliche pädagogische Aufgabe in Schule und Lehrberuf <i>Anna Hartmann, Jeannette Windheuser</i>
10:30 Uhr	Pause
10:45 Uhr	Von ‚schwangeren‘ Seepferdchen-Männchen zur modernen Sexualaufklärung <i>Karsten Damerau, Gela Preisfeld</i>
11:45 Uhr	Mittagspause
12:45 Uhr	Sexuelle Bildung in den Fächern (parallele Arbeitsgruppen) 1) Biologie <i>Tobias Möller, SCHLAU NRW</i> 2) Sport <i>Judith Frohn</i> 3) Religion <i>N.N.</i> 4) Geschichte <i>Christine Dzubiel, Steffi Grundmann</i>
14:15 Uhr	Pause mit World-Café
15:15 Uhr	Besondere Herausforderungen Sexueller Bildung in der Schule der Gegenwart (parallele Arbeitsgruppen) 1) Sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche - Unterstützungsmöglichkeiten im schulischen Raum gestalten <i>Birgit Gladbach-Eckstein</i> 2) Diversitätsorientierte und geschlechterreflektierende Bildung <i>Astrid Messerschmidt, Lisa Reiner</i> 3) Inklusionssensible sexuelle Bildung <i>Julia Kerstin Maria Siemoneit</i>
16:45 Uhr	Abschlussdiskussion
ca. 17:00 Uhr	Ende